

# AkaHo – Akademie für Hochschulrecht und Verwaltungsrecht

## Satzungsgestaltung an Hochschulen, 4. November 2019 in Berlin



### Programm

#### A. Einführung: Satzungen im Hochschulbereich

- Satzungsautonomie der Hochschulen
- Abgrenzung zu Gesetzen und Verordnungen
- Relevanz der Satzungen im Zugangs-, Zulassungs-, Immatrikulations- und Prüfungsrecht

#### B. Satzungsrechtlicher Regelungsbedarf zu Zugang und Zulassung nach der Entscheidung des BVerfG vom Dezember 2017 und der Umstrukturierung des DoSV

- Staatsvertrag und Vergabeverordnung Stiftung
- Verfahrensänderungen in örtlichen, zulassungsfreien und im zentralen Verfahren, sog. Übergangsverfahren
- Stärkung der Eignungskriterien

#### C. Zulassungssatzungen für grundständige Studiengänge

- Vorgaben des höherrangigen Rechts, insbesondere Zuständigkeiten, Verfahren, Gestaltungsspielräume der Hochschulen
- Zugang und Zulassung ausländischer Bewerber und Ausgestaltung der Studienkollegs

#### D. Zugangs- und Zulassungssatzungen für Masterstudiengänge

- Verhältnis von Zugang und Zulassung
- Auflagen (insbesondere Verhältnismäßigkeit und Durchsetzung)

#### E. Methodik, Vorgehen Vertrauensschutz

- Änderungssatzung oder Erlass einer neuen Satzung?
- Lesefassungen, Neubekanntmachungen
- Auslaufen von Studiengängen / Auslaufen von Studien- und Prüfungsordnungen
- Übergangsregelungen

#### F. Bedeutung von Satzungen im Kapazitätsrecht

- Studienordnungen
- Zulassungszahlensatzungen
- Heilung von Fehlern?

### Teilnehmerkreis

Diese Veranstaltung richtet sich **exklusiv** an Mitarbeiter von Universitäten, Fachhochschulen und Wissenschaftsministerien.

### Referenten

#### **Ass. iur. Antje Klostermann**

ist Mitarbeiterin im Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Dort ist sie schwerpunktmäßig mit der Erarbeitung und Überarbeitung von Auswahl- und Zugangssatzungen betraut.

#### **Prof. Dr. Matthias Bode**

ist Hochschullehrer an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW und unterrichtet dort u.a. Staatsrecht, Europarecht sowie Polizei- und Ordnungsrecht. Zuvor war er Abteilungsleiter und Justitiar der Stiftung für Hochschulzulassung.

#### **RA Hartmut Riehn, Vors. Richter am Verwaltungsgericht a. D.**

kann auf Erfahrungen als mehrjähriger Leiter der Rechtsabteilung der Johann Wolfgang Goethe – Universität Frankfurt am Main und anschließend als Verwaltungsrichter zurückgreifen. Als Vorsitzender Richter am Verwaltungsgericht Gießen war er insbesondere für das Sachgebiet Hochschul- und Kapazitätsrecht zuständig. Seit über 12 Jahren ist er mit seiner hochschulrechtlichen Anwaltskanzlei ([www.hochschulanwalt.de](http://www.hochschulanwalt.de)) außergerichtlich und gerichtlich auf Hochschuleseite tätig.

#### **RA Stefan Scharmach, Fachanwalt für Verwaltungsrecht**

ist in der Kanzlei Riehn mit allen Rechtsfragen rund um das Hochschulrecht befasst. Er unterstützt die von der Kanzlei vertretenen Hochschulen unter anderem bei der Erstellung von Satzungen und Kapazitätsberechnungen und vertritt sie vor den Verwaltungs- und Oberverwaltungsgerichten.

**Termin:** Montag, 04.11.2019, 12:00 bis 17:00 Uhr, mit Pausen

**Teilnahmegebühr:** 350,00 € zzgl. Umsatzsteuer

Die Teilnahmegebühr umfasst das Entgelt für Kaffeepausen und Getränke.

### Veranstaltungsort:

[Hotel Aquino, Tagungszentrum Katholische Akademie](#)

Hannoversche Straße 5b, 10115 Berlin

Raum: Seminarraum 3

### Lageplan



### Anfahrt

- Bus 142 - Haltestelle Philippstraße,
- U-Bahn U6 - Haltestelle Oranienburger Tor,
- Straßenbahn M1, M6 und M12 - Haltestelle Oranienburger Tor,
- Tramlinie M5 - Haltestellen Naturkundemuseum oder Oranienburger Tor
- S-Bahn bis Bahnhof Friedrichstraße, Weiterfahrt mit der U-Bahn U6, Richtung Alt-Tegel - Haltestelle Oranienburger Tor